

Inbetriebnahme des Narkosegerätes

berliner fortbildungen

In sieben einfachen Schritten können Sie die Funktionsfähigkeit Ihres Narkosegerätes überprüfen und damit die Sicherheit für Ihren Patienten verbessern. Ein Gerätecheck sollte vor jeder Narkose für jeden Patienten durchgeführt werden!



✓ Gasversorgung sicherstellen

Bei Verwendung einer Sauerstoffflasche: Flaschenventil öffnen und Flaschendruck am Manometer kontrollieren. Erhöhte Aufmerksamkeit ist erforderlich bei einem Flaschendruck < 50 bar.



✓ Flowmeter kontrollieren

Das Flowmeter öffnen und die Funktion prüfen (Anstieg der Spindel/Kugel), danach wieder schließen (festen Anschlag vermeiden).



✓ Patientensystem anschließen

Das Patientensystem gemäß der Patientengröße auswählen und Schläuche und Atembeutel an das Narkosegerät anschließen.



✓ Überdruckventil prüfen

Das Überdruckventil sollte leicht zu öffnen und zu schließen sein.



✓ Atemkalk kontrollieren

Ist der Atemkalk frisch? Kontrolle des Protokolls oder Rücksprache im Team. Eventuell Atemkalk austauschen.



✓ Isofluran-Füllstand prüfen

Die Isofluran-Anzeige am Verdampfer kontrollieren und bei Bedarf Narkosemittel nachfüllen.



✓ Dichtigkeitsprüfung

Zur Kontrolle, ob das Gerät betriebsbereit ist, muss der Druck im System mind. 1 Minute stabil sein. Sinkt der Druck innerhalb der 1. Minute, gilt es, die Leckage zu suchen.